



GreenLine

Roll-Off observatories

www.astrogfk.com



Aufbau-Anleitung 01/21

Fundament

kontrollieren Sie das Fundament, ob es waagrecht gegossen wurde.
Wenn nicht sind Unterleger, welche für den nötigen Ausgleich sorgen zu beschaffen.

Basis-Rahmen

Der Basisrahmen wird mit jeweils einer Schraube (8x80) pro Ecke verbunden.
Die Verbindung mit dem Fundament erfolgt über Schwerlast-Anker (12 x 160)
Diese sind nicht im Lieferumfang enthalten. Pro Basis-Element benötigen Sie zwei Anker.

Vor der Montage mit dem Fundament kontrollieren Sie die Diagonalen

Ein eventueller Ausgleich kommt zwischen Basisrahmen und Fundament zum Tragen.
Empfehlung: Legen Sie zwischen Ihrem Fundament und dem Basisrahmen Unterleger mit zirka einem Zentimeter bei. Das verhindert ein Dauerdurchnässen der Hölzer.



Wandelemente

Hier beginnen Sie mit der Rückwand. Sie hat oben zwei Blockbohlen, an den Seiten jeweils ein Kantholz mit unten braunem Zapfen. Diese Zapfen werden in die freien Aussparungen, an den Basisrahmen-Ecken gesetzt und verschraubt (2 St. 5x80) Anschließend wird je eine Seitenwand an die Kanthölzer montiert.
An den vorderen Aussparungen kommen die anderen beiden Kanthölzer mit den Säulen geschraubt.



Frontelement mit Türöffnung

Nun schieben Sie die Naturholzplatte in die Ausfräsungen links rechts – von den Säulen; sowie unten in die Starter-Bohle. Anschließend wird der Tragbalken für das Türelement links rechts und in der Mitte angeschraubt.



Führungsbalken

Nachdem nun alle Wände miteinander verschraubt sind werden die Führungsbalken aufgesetzt. Hier ist zu beachten: Hinten ist der Führungsbalken mit der hinteren Wand bündig.

In Höhe der Säulen ist darauf zu achten, dass der Führungsbalken mit der Säule sauber abschließt. Zu verschrauben (8x80) : Hinten mit dem Wandelement sowie vorne oben in die Säulen.



Säulen

Die beiden Holzsäulen werden ganz vorn an den Führungsbalken fixiert. Je einmal (8x100) von oben durch die Führungsbalken sowie einmal waagrecht von der Seite in die Führungsbalken. Zu guter letzt wird der vordere Querbalken auch mit (8x80) angebracht. Zur Montage der Säulen auf dem Fundament sollten je 4 St. Schwerlast-Anker (10x80) verwendet werden. Nicht im Lieferumfang.

Laufschienen

Bevor die Laufschienen montiert werden, (Sie bestehen aus jeweils zwei Teilen) sollten Sie die Führungsbalken ausjustieren;

Kontrolle: Parallel zulaufend sowie auf eine gleichmäßige Flucht achten



Seiten-Dachelemente

Setzen Sie nun zu zweit die beiden Seitenteile des Daches auf die Führungsschienen. Diese werden mittels Zwingen dann an der vorderen Wand fixiert. Achten Sie hierbei aber auf genügend Abstand zwischen der Vorderwand und den Dachelementen. Beide sollten parallel zueinander stehen.



Sparren/Binder-Montage

Es sind drei Binder-paare im Lieferumfang: ein Vorderer Binder mit Giebelelement, ein Binder ohne Zusätze und ein hinterer Binder mit Giebelplatte und einem kleinen Kantholz am Ende des Giebels. Schrauben Sie diese nun an die hierfür vorgesehenen Plätze fest. (8x80)

Dachschalung

Die beiden Naturholzplatten werden link und rechts auf die Sparren geschraubt. Die Holzplatten sollten mit den Giebeln bündig an der Traufe abschließen.



Hintere Öffnung zum Aufklappen

das hintere Element (bestehend aus zwei Platten mit Scharnieren verbunden) wird nun an das hintere Wandelement verschraubt (Panhead-Schrauben) die Scharniere/Bohrungen sind schon vorhanden. Zur Bedienung geht man wie folgt vor:

Als erstes öffnet man die oberen Schieber anschließend die seitlichen.



Halten Sie hierzu die oberste Platte immer gut fest. Danach wird das oberste Element als erstes herunter geklappt. Erst dann das zweite Element.



Die Endlage sieht wie folgt aus:



Das Schließen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schiebetüre

Hängen Sie das Türblatt nun in die Rollschlitten der Aluschiene ein und sichern diese durch Verschraubung. Nehmen Sie eine Funktionskontrolle vor. Einzustellen ist das Türblatt mittels dieser beiden Schrauben. Zuletzt wird der Überwurf auf der Außenseite des Türblattes montiert.

Bohrungen und Material liegen bei.



Türschwelle Außenseite

Die kleine Schwelle wird auf der Starterbohle außen im Eingangsbereich mit drei Schrauben montiert .

Nützliche Tipps und Hinweise

Zum Aufbau: nehmen Sie sich Zeit; Sie brauchen eine oder zwei weitere Personen zum Aufbau. Eine fortlaufende Kontrolle (waagrecht/senkrecht/diagonal) ist erforderlich, sonst summieren sich Fehler und das Dach kann u. U. Nicht richtig laufen oder gar nicht richtig schließen.

Da Sie von uns eine unbehandeltes oder teilbehandeltes Observatorium aus Holz erstanden haben empfehlen wir vor dem Zusammenbau eine gründliche Oberflächenbehandlung vor zu nehmen. Denn wenn das Observatorium erst einmal steht kommt man nur noch an die freien Flächen. Bei unbehandeltem Holz können Sie wählen welchen Schutz Sie auftragen möchten. (wasserbasiert/öhlhaltig) Bei imprägniertem Holz empfehlen wir einen auf Wasserbasis aufgebauten Anstrich/Schutz.

Kontrollieren Sie Ihren Anstrich/Mechanik regelmäßig um möglichst lange einen Werterhalt zu gewährleisten.

Dacheindeckung

Die mitgegebene schwarze Pappe dient lediglich als Unterdeckbahn. Sie ist nicht als End-Eindeckung zu verstehen. Sie sollte spätestens nach drei Monaten mit einer darüber liegenden Eindeckung geschützt werden. Diese können sein: Bitumen, Bitumenschindeln, Bleche, PVC oder ähnlichem. Vom einem „Gründach“ raten wir, aufgrund des hohen Gewichtes, ab.